

29.08.2013

EUROBIKE AWARD 2013: Die Jury zeichnete 61 Beiträge aus, zehn davon mit einem GOLD award

[zur Originalnachricht mit Bild](#)

Mehr Beiträge als je zuvor: 496 Produkte aus 30 Ländern bewarben sich um den diesjährigen EUROBIKE AWARD. Die Jury zeichnete 61 Beiträge aus, zehn davon mit einem GOLD award.

Zum Auftakt der internationalen Fahrradmesse EUROBIKE (28. bis 31. August) wurden in Friedrichshafen die Preisträger des diesjährigen EUROBIKE AWARD geehrt.

Bereits zum neunten Mal war der Wettbewerb in diesem Jahr von der Messe Friedrichshafen ausgeschrieben - und verzeichnete so viele Anmeldungen wie noch nie. 496 Beiträge aus 30 Ländern (2012: 439 Beiträge aus 28 Ländern) wurden eingereicht und von der Jury bewertet. Wolfgang Köhle, Pressesprecher und Mitglied der Geschäftsleitung der Messe Friedrichshafen: "Als Veranstalter des Wettbewerbs freut uns die hohe Beteiligung natürlich sehr - sie ist ein deutliches Zeichen dafür, dass sich der EUROBIKE AWARD als Gütesiegel für Innovation und gute Gestaltung in der Fahrradbranche etabliert hat.
1C

Aus allen Einreichungen wählten die Experten 61 Preisträger aus, zehn von ihnen konnten sich besonders freuen: Sie erhielten einen der begehrten GOLD awards. Nicht vergeben wurde der EUROBIKE GREEN AWARD. Wie bereits im Vorjahr stellte die Jury mit Bedauern fest, dass keines der eingereichten Produkte in den Punkten Ökologie und Nachhaltigkeit überzeugen konnte.

Konzipiert und organisiert wurde der Wettbewerb von iF International Forum Design GmbH, Hannover.

Die Juroren:

Die Jury bildeten Nils Holger Moormann, Designer, Aschau im Chiemgau/Deutschland (Jury-Vorsitzender) sowie Peter Barzel, Redaktion velopress, Düsseldorf/Deutschland, Thomas Linthaler, Zweirad Center Stadler GmbH, Regensburg, Deutschland, Christoph Listmann, Bike Magazine, München/Deutschland, Andrea Reidl, freie Journalistin, Buxtehude/Deutschland und Dr. Achim Schmidt, Deutsche Sporthochschule Köln, Köln/Deutschland.

Die Kategorien und Bewertungskriterien:

Mountain-Bike: Hardtail, Enduro, Freerider, Downhill, Full Suspension, BMX, Dirt Bike

Cross-Bike: Cross-Bike, Trekking-Bike, Traveller-Bike, All Terrain-Bike

Race-Bike: Rennrad, Triathlon-Rad, Zeitmaschine, Fitness-Bike, Speed-Bike

Urban-Bike: City-Bike, Faltrad, Cruiser, Design-Bike, Cargo-Bike, Familytransportation

Spezialrad: Liegerad, Dreirad, Rikscha, Velomobile, Tandem

E-Bike/Pedelec: Mountain-Bike, Cross-Bike, Race-Bike, Urban-Bike, Spezialrad, Akku und Ladegerät, Tretsensor, Bremse, Spezialzubehör

Fahrradbekleidung: Hose, Trikot, Jacke, Schuhe, Handschuhe

Parts/Komponenten: Rahmen, Lenker, Bremse, Schaltung, Tretkurbel, elektr. Komponenten, Pedal, Â Â
Â Dynamo, Laufrad, Gabel, Sattel

Zubehör: Tacho, Trinkflasche, Klingel, Pumpe, Griff, Tasche, Licht, Schloss, Schutzblech, Â Â Â Werkzeug,
Brille, Helm, Reifen

Der Bewertung lagen folgende Kriterien zugrunde: Aerodynamik, Effizienz, Ergonomie, Funktionalität, Gewicht, Gebrauchswert, Gestaltungsqualität, Innovationsgrad, Komfort, Belastbarkeit, Markenwert/Branding, Materialwahl, Service, Sicherheit, Stabilität, Umweltverträglichkeit und Verarbeitung.

Die Preisträger des EUROBIKE AWARD 2013:

In diesem Jahr beurteilten die Experten insgesamt 496 Beiträge aus 30Â Ländern. 61 Produkte wurden mit dem EUROBIKE AWARD 2013 ausgezeichnet. Für besondere Design- und Innovationsleistungen erhielten die folgenden zehn Beiträge einen GOLD award.

Die GOLD award Preisträger des EUROBIKE AWARD 2013:

1. RIP 9 RDO - Full suspension Mountain-Bike

Entry ID: 272-124160

Kategorie: Mountain-Bike

Hersteller: Niner Bikes, Torrance/USA

Design: Niner Bikes, Torrance/USA

Produktbeschreibung: Das RIP 9 RDO überzeugt durch das Karbondesign, die Konstruktion und die Teststandards. Das Fahrrad ist mit Niners patentierter CVA Aufhängung ausgestattet und liefert 125mm Federweg mit exzellenter Nachgiebigkeit und CIA-Dämpfung. Beim Fox Float CTD Factory Shock rotieren die Karbonverbindungen auf übergroßen Schräglagern und tragen so zu seitlicher Steifigkeit und sofortige Leistungsübertragung bei.

Jurybegründung: "Hinter diesem Mountain-Bike steckt eine eindeutige Philosophie. Das RIP 9 RDO ist formvollendet, farblich ein Hingucker, knallig, peppig 13 eine Visitenkarte für den, der es fährt - und nicht nullachtfünfzehn!"

2. Factor Vis Vires - Rennrad

Entry-ID: 272-124132

Kategorie: Race-Bike

Hersteller: Factor Bikes, Diss, Norfolk/United Kingdom

Design: Domahidy Consulting, LLC, Boulder/USA

Produktbeschreibung: Das Niveau der elektronischen Integration sowie das Rahmen-, Gabel- und Vorbaudesign machen das Besondere des Factor Vis Vires Rennrads aus. Präzise Lenkung durch Doppelgabeln mit integriertem Vorbau machen es in den Kurven extrem geschmeidig, das doppelhäutige Unterrohr verbessert die Drehungs- und Tretlager-Starrheit bei zusätzlichen 100 Gramm aerodynamischer Leistungsfähigkeit.

Jurybegründung: "Dieses Rennrad überzeugt durch sehr gut durchdachte Details: die Lösung für das Steuerrohr, das geteilte Unterrohr oder die integrierte Halterung. Darüber hinaus sind beide Bremsen integriert, und es ist eine differenzierte Leistungsmessung (linkes und rechts Bein) möglich. Das Factor Vis Vires ist wirklich ein außergewöhnliches Rennrad."

3. COBOC eCycle - Urban Singlespeed Pedelec

Entry-ID: 272-124923

Kategorie: E-Bike / Pedelec

Hersteller: COBOC eCycles, Heidelberg/Deutschland

Design: COBOC eCycles, Heidelberg/Deutschland

Produktbeschreibung: Das COBOC eCycle ist ein Pedelec - ein Fahrrad mit elektrischem Motor. Das Besondere daran ist sein Minimalismus, sein geringes Gewicht und sein Bedienkonzept. Das Gesamtgewicht des aktuellen Modells liegt bei 13,7 kg. Sämtliche Antriebskomponenten sind in den Rahmen integriert. Dadurch ist das gesamte Antriebssystem vor Umwelteinflüssen geschützt und der COBOC hat ein schlankes und puristisches Design. Das COBOC eCycle spricht die Fahrer an, die besonderen Wert auf perfekt abgestimmte und dynamische Fahreigenschaften legen.

Jurybegründung: "Der Traum vom klassisch reduzierten Fahrrad! Ein pures Singlespeed, das seine Elektrokomponenten geschickt unauffällig integriert hat. Mit einem unglaublich einfachen Bedienkomfort. Ein richtig guter Ansatz für eine kleine, lifestyle-Zielgruppe. Der Licht- und Wetterschutz sollte noch berücksichtigt werden, um auch andere anzusprechen!"

4. blueLABEL Charger - Urban Bike

Entry-ID: 272-126321

Kategorie: E-Bike / Pedelec

Hersteller: riese und müller GmbH, Weiterstadt, Deutschland

Design: riese und müller GmbH, Weiterstadt, Deutschland

Produktbeschreibung: Das blueLABEL Charger verfügt über klare und dynamische Rahmenlinien. Auf urbane Performance ausgelegt, ist das High-Tech E-Bike mit dem Riemenantrieb aus Karbon und der stufenlosen NuVinci Nabe ausgestattet. Die Zugverlegung verläuft unauffällig in Vertiefungen unter dem Oberrohr und durch den Rahmen. Die Designsprache ist puristisch und das wird durch die hochgezogenen Kettenstreben noch einmal verstärkt. Der neue Bosch-Performance Antrieb und der dazugehörige Akku wirken aufgrund der neuen Bauform sehr dezent.

Jurybegründung: "Das blueLABEL Charger hat alles, was ein modernes E-Bike braucht: Es ist alltagstauglich, hat eine Scheibenbremse, einen wartungsarmen Antrieb und ein helles LED-Licht. Alles in allem ein ehrliches, sauberes Bike, das seine Komponenten zeigt."

5. adizero ss jersey m - Trikot

Entry-ID: 272-126546

Kategorie: Bekleidung

Hersteller: adidas AG, Herzogenaurach/Deutschland

Design: adidas AG, Herzogenaurach/Deutschland

Produktbeschreibung: Das adizero cycling Jersey mit einem Gewicht von nur 65 Gramm bietet dem Fahrer perfekten Schutz vor Wind und Sonne und ist gleichzeitig ein aerodynamisches Genie, das maximale Atmungsaktivität bei gleichzeitigem Schutz bietet. Besonders das clever eingearbeitete Rückenteil führt die Feuchtigkeit sofort ab. Zwei durchdachte Rückentaschen bieten maximalen Stauraum, ohne sich übermäßig auszudehnen.

Jurybegründung: "Dieses Shirt steht stellvertretend für den Innovations-schub im Trikotbereich. Insbesondere bei hohen Temperaturen ist dieses minimalistische Shirt für den Einsatz bei Straßenradrennen und im MTB-Bereich ideal - und wird sicherlich in Zukunft auch in den Hobbybereich Einzug halten."

6. Cervélo Rca - Rennrad Rahmenset

Entry-ID: 272-125663

Kategorie: Parts/Komponenten

Hersteller: Cervelo Europe, Cloppenburg/Deutschland

Design: Cervelo Europe, Cloppenburg/Deutschland

Produktbeschreibung: Dieses Rad hat Cervélo noch leichter gemacht als das Vorgängermodell, dabei aber die Steifigkeit des R5ca beibehalten. Mit dem Concurrent Aero & Structural Engineering Ansatz ist es gelungen, das Rahmengewicht auf 667g und gleichzeitig mit dem Squoval 3 Rohrdesign den Luftwiderstand zu reduzieren. Dazu kommen innen verlegte Züge, ein integrierter Powermeter-Magnet und die eingesetzte Integran/PowerMetal Nanovate (TM) Technologie zur Beschichtung des Gabelschafts, um eine bessere Haltbarkeit bei reduziertem Gewicht zu erhalten.

Jurybegründung: "Das Cervélo Rahmenset ist ein hervorragendes Beispiel für eine erfolgreiche Entwicklungsarbeit: Es ist ultraleicht, dabei sehr stabil, läuft problemlos und ist alltagstauglich. Dazu kommt ein gelungenes Design. Ganz klar: Dieser Rahmen setzt eine neue Benchmark."

7. Cambium C17 - Sattel

Entry-ID: 272-126444

Kategorie: Parts / Komponenten

Hersteller: BROOKS ENGLAND LTD, Smethwick/United Kingdom

Design: BROOKS ENGLAND LTD, Smethwick/United Kingdom

Produktbeschreibung: Brooks Cambium ist eine Sattel-Serie aus vulkanisiertem Naturkautschuk und Bio-Baumwolle mit einer dünnen Schicht aus strukturellen Textil für zusätzliche Elastizität und Langlebigkeit.

Dieser Sattel ist aus austauschbaren Teilen zusammengesetzt, er ist wartungsfrei, wasserdicht und bietet Komfort sowie Benutzerfreundlichkeit. Der Name Cambium stammt aus der Botanik und wurde gewählt, weil der Sattel auf pflanzlicher Basis hergestellt wird.

Jurybegründung: "Als traditioneller Hersteller geht Brooks mit diesem Sattel neue Wege - und bleibt dabei seinem Design treu. Der Einsatz neuer Materialien ist bisher einzigartig - es gibt noch keinen anderen Hersteller, der ähnliches macht."

8. Conti drive system - Zahnriemen für Fahrräder

Entry-ID: 272-126594

Kategorie: Parts / Komponenten

Hersteller: Benchmark Drives GmbH & Co. KG, Hofheim/Deutschland

Design: Benchmark Drives GmbH & Co. KG, Hofheim/Deutschland

Produktbeschreibung: Ob für lange Trekkingtouren oder für den kurzen Stadttrip - der Zahnriemen von Continental für Fahrräder, Pedelecs und E-Bikes ist eine Alternative zur Kette. Er ist leicht, sauber und leise, robust, langlebig und wartungsfrei. Zu den Vorteilen des CONTI DRIVE SYSTEM gehören das optimierte Zahnprofil für eine höhere Übersprungsicherheit bei sehr geringer Vorspannung, ein angenehm weiches Fahrgefühl bei ausgezeichneter Kraftübertragung und hohem Wirkungsgrad, ein trockener und ölfreier Betrieb. Darüber hinaus ist es kompatibel mit Rücktrittbremsen und Nabenschaltungen.

Jurybegründung: "Hier wurden bei der Weiterentwicklung die Vorteile des Riemenantriebs genutzt und die damit bisher verbundenen Nachteile ausgeschlossen: Durch die Veränderung der Zahnform und die Teilung der Zähne kann mit einer niedrigeren Riemenspannung gearbeitet werden. Der Riemen läuft leicht und springt trotzdem nicht ab. Damit dürfte die Basis dafür gelegt sein, dass sich der Riemen am Fahrrad etabliert! Großartig gemacht!"

9. Back-Roller High Visibility - Fahrradtasche

Entry-ID: 272-126270

Kategorie: Zubehör

Hersteller: ORTLIEB Sportartikel GmbH, Heilsbronn/Deutschland

Design: ORTLIEB Sportartikel GmbH, Heilsbronn/Deutschland

Produktbeschreibung: Sicherheit geht vor. Das ist das Motto der neuen Back-Roller High-Visibility Fahrradtaschen von ORTLIEB. Neben der strahlenden Signalfarbe ist das komplette Material mit einem leuchtstarken Reflexgarn durchzogen. Weitere Features: PU-beschichtetes Corduragewebe, wasserdicht, Rollverschluss, Quick-Lock2 Befestigungssystem, werkzeuglos einstellbar, leuchtstarke 3M Reflektoren, Innentasche und Schultergurt.

Jurybegründung: "Diese sehr gut verarbeitete Fahrradtasche überzeugt vor allem durch das reflektierende Garn. Es erhöht die Sicherheit maßgeblich - bei Dunkelheit wird die komplette Tasche zu einem einzigen Reflektor, Fahrradfahrer werden so auch in der Dämmerung deutlich früher wahrgenommen. Alles in allem ein Produkt, das neue Maßstäbe setzt."

10. ABUS In-Vizz - Fahrradhelm

Entry-ID: 272-126351

Kategorie: Zubehör

Hersteller: ABUS, Wetter/Deutschland

Design: ABUS, Wetter/Deutschland

Produktbeschreibung: Der ABUS In-Vizz ist ein neuer Sporthelm mit Visier. Ein Helm mit Sichtschutz, der bei Bedarf ausgefahren wird - schnell und unkompliziert. Der In-Vizz bietet seinem Träger nicht nur außergewöhnlich guten Schutz, sondern auch ein hohes Maß an Tragekomfort. Bisher waren Visiere an Sporthelmen entweder dauerhaft fixiert oder mussten umständlich montiert werden. Der In-Vizz hingegen ermöglicht einen flexiblen Einsatz des integrierten Sichtschutzes: Mit nur einer Hand lässt er sich im Helm versenken und bei Bedarf wieder ausfahren. Der zuverlässige Schutz der Augen vor Fahrtwind, Regen, Sonne oder Schmutz.

Jurybegründung: "Der Sichtschutz beim ABUS In-Vizz Fahrradhelm ist immer ganz einfach mit einer Hand bedienbar. Das ist eine super Erleichterung beim Fahrradfahren. Die Funktion des Helms wird überhaupt nicht beeinträchtigt. Erstaunlich, dass ein so einfacher Nutzen erst jetzt umgesetzt worden ist!"

Der EUROBIKE GREEN AWARD 2013:

Nach eingehender Prüfung der Beiträge hat die Jury entschieden, den EUROBIKE GREEN AWARD in diesem Jahr nicht zu vergeben. Die Jury war sich einig: "Dieser Sonderpreis sollte ein Produkt auszeichnen, das ökologisch besonders wertvoll ist. Leider war kein Beitrag dabei, der uns durch wegweisende Neuerungen in puncto Ökologie und Nachhaltigkeit überzeugen konnte."

Stimmen der Juroren:

"In das Thema E-Mobilität ist deutlich Bewegung gekommen. Was sehr erfreulich ist. Aber der Weg ist noch weit, um ganzheitliche Lösungen zu bringen. Es gibt schon gute Ansätze, die Fahrrad- und Elektromobilität aus einem Guss zu gestalten. Das Feld ist jedoch groß." Nils Holger Moormann (Designer, Aschau im

Chiemgau/D)

"Aus meiner Sicht waren die mobilitätsorientierten Lösungen unter-repräsentiert. Viele Einreichungen waren sehr sportlastig. Die Produkte und die Technik sind auf einem hohen Niveau. Da ist es natürlich schwer, jedes Jahr komplett neue Produkte beziehungsweise Entwicklungen zu präsentieren." Peter Barzel (editorial board velopress, Düsseldorf/D)

"Bei vielen Beiträgen spürt man die Liebe zum Detail und das Herzblut, das in die Produkte gesteckt wurde - und das sieht man auch am Ergebnis. Bei einigen Beiträgen hätte ich mir eine bessere Dokumentation gewünscht, und einige Produkte konnten nicht ausprobiert werden. Da ist es natürlich schwierig, einen Preis zu vergeben." Thomas Linthaler (Zweirad Center Stadler GmbH, Regensburg/D)

"Die Menge der eingereichten Produkte hat die Entscheidung schon schwer gemacht. Leider ließen sich viele elektronische Produkte nicht ausprobieren. Von den Unternehmen wünsche ich mir, dass die eingereichten Produkte künftig besser und viel eindeutiger beschrieben werden. Die Jury war sehr gut durchmischt. Aus jedem Blickwinkel war jemand dabei." Christoph Listmann (Bike Magazine, München/D)

"Die Qualität der Beiträge war insgesamt sehr hoch, und die Arbeit in der Jury hat viel Spaß gemacht. Im Urban-Bereich hätte ich ein größeres Spektrum an City-Rädern erwartet - mit oder ohne Motor. Außerdem sollten die Hersteller ihre Produktinnovationen klar darstellen und die Voraussetzungen schaffen, diese auch auszuprobieren" Andrea Reidl (freie Journalistin, Buxtehude/D)

"Die kompetente und konstruktive Zusammenarbeit der Juroren war eine interessante Erfahrung. Grundsätzlich hatten die eingereichten Produkte eine gute Qualität. Hinter einigen Beiträgen steckten gute Ideen - die aber im Hinblick auf Handhabung oder Verarbeitung noch nicht ausgereift waren. Außerdem würde ich mich freuen, wenn noch mehr Unternehmen die Gelegenheit nutzen würden, ihre Produkte hier zu präsentieren." Dr. Achim Schmidt (Deutsche Sporthochschule Köln, Köln/D)

Biographien der Juroren:

Nils Holger Moormann ist Designer und lebt und arbeitet in Aschau am Chiemsee/Deutschland. Fasziniert von der Designwelt, brach er in den frühen 1980er Jahren sein Jurastudium ab und wechselte als Autodidakt in die Möbelbranche. 1984 gründete Moormann seine eigene Firma - mit einer heute international beachteten und vielfach ausgezeichneten Möbelkollektion.

Peter Barzel vom Redaktionsbüro velopress, Düsseldorf/Deutschland arbeitete nach dem Maschinenbaustudium zehn Jahre als technischer Redakteur - zunächst in der Industrie, später selbständig.

Seit 1996 ist er als freier Fachjournalist mit den Schwerpunkten Fahrrad, Fahrradtechnik und E-Bike für verschiedene Tageszeitungen, Magazine und den Hörfunk (WDR) tätig. Darüber hinaus hält Barzel Vorträge über Fahrradtechnik und E-Bikes und ist Mitautor verschiedener Fachbücher.

Thomas Linthaler, geboren 1968 in Regensburg/Deutschland, arbeitet seit über zehn Jahren für das Familienunternehmen Zweiradcenter Stadler, das zu den größten Einzelhandels-Unternehmen der Fahrradbranche in Europa zählt. Als Category- und Productmanager ist er in - enger Zusammenarbeit mit CEO Helmut Stadler - für Einkauf, Sortimentsauswahl, aber auch Spezifizierung, Design und Auswahl von Fahrrädern mit verantwortlich. Zuvor war Linthaler fünf Jahre als Test- und Technikleiter einer Fahrrad-Fachzeitschrift tätig.

Christoph Listmann ist stellvertretender Chefredakteur und Ressortleiter Test & Technik beim größten europäischen Mountainbike Magazin, dem BIKE Magazin, München/Deutschland. Im Jahr 1989 fuhr er sein erstes Mountainbike-Rennen und betrieb 15 Jahre lang Leistungssport auf Stollenreifen (Sieg Transalp-Challenge 2003 im Mixed). Seit 1995 arbeitet er im Test-Ressort des BIKE Magazins und hat dabei viele neue Erfindungen geprüft und beurteilt. Listmann ist außerdem Autor mehrerer MTB Fachbücher.

Andrea Reidl war zunächst als Chemielaborantin tätig, bevor sie in Bremen Kulturwissenschaften und Soziologie studierte und beim Tageblatt in Buxtehude/Deutschland volontierte. Dort lebt sie seit 1999 und arbeitet als freie Autorin für verschiedene Online- und Printmedien, darunter Zeit Online und Spiegel Online. Ihr Schwerpunkt liegt auf Fahrradthemen und Mobilität. Reidl fährt im Alltag und im Urlaub Rad.

Dr. Achim Schmidt ist seit 1999 als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Natursport und Ökologie an der Deutschen Sporthochschule Köln/Deutschland tätig. Der aktive Radsportler ist zudem Autor zahlreicher Bücher und Artikel zu den Themen Rad- und Ausdauersport. Schwerpunkte seiner Forschung sind die Entwicklung sporttouristischer Konzeptionen sowie der Radsport. Schmidt berät zudem Unternehmen der Zweiradbranche bei der Produktentwicklung und zum Thema Ergonomie.

spoteo - Sporttechnologie online

<http://www.spoteo.de/>

Kontakt: kontakt@spoteo.de